



Tagesordnung II Punkt 35 der öffentlichen Sitzung am 11. Juli 2024

Vorlagen-Nr. 24-V-51-0021

Demokratie leben; Erfahrungs- und Sachstandsbericht

Beschluss Nr. 0197

1. Es wird zur Kenntnis genommen:
 - 1.1 Der Erfahrungs- und Sachstandsbericht des Bundesprojektes „Demokratie leben“ liegt vor. Mit dem Programm fördert das BMFSFJ seit 2015 zivilgesellschaftliches Engagement für ein vielfältiges und demokratisches Miteinander und die Arbeit gegen Radikalisierungen und Polarisierungen in der Gesellschaft. Im Rahmen von lokalen Partnerschaften für Demokratie konnten zahlreiche Handlungskonzepte zur Förderung von Demokratie und Vielfalt in der LH Wiesbaden entwickelt und umgesetzt werden.
 - 1.2 Die Fach- und Koordinierungsstelle des Projektes erstellte einen Erfahrungs- und Sachstandsbericht mit Dokumentation der Zusammenarbeit und Initiativen der zahlreichen Akteurinnen und Akteure seit Beginn 2015.
 - 1.3 Das Förderprogramm des Bundes wird voraussichtlich auch ab 2025 bis 2032 weitergeführt.
 - 1.4 Das erfolgreiche Projekt „Demokratie leben“ soll bei Förderung über das Jahr 2024 hinaus bis 2032 unverändert fortgesetzt und verlängert werden.
 - 1.5 Die Weiterführung des Projektes impliziert die gemäß den Förderrichtlinien zur Verfügung zu stellenden personellen städtischen Ressourcen analog der Vorjahre bis 2032.
2. Es wird beschlossen:
 - 2.1 Der Erfahrungs- und Sachstandsbericht gilt als eingebracht und genehmigt.
 - 2.2 Das Projekt „Demokratie leben“ wird in der LH Wiesbaden unter der Voraussetzung der weiteren Förderung durch das BMFSFJ und auf der Grundlage der erworbenen Erfahrungen in den Jahren 2025 bis 2032 unverändert weitergeführt.
 - 2.3 Gemäß den Förderrichtlinien des Bundesprogrammes werden die personellen städtischen Ressourcen analog der Vorjahre in den Jahren 2025 bis 2032 unverändert zur Verfügung gestellt.
 - 2.4 Ein Erfahrungsbericht der o. g. Fach- und Koordinierungsstelle wird als Saisonbericht 2028 und 2031 eingebracht.
 - 2.5 Im Rahmen der Fortführung des Projektes entstehen keine zusätzlichen Kosten.

(antragsgemäß Magistrat 18.06.2024 BP 0310)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, 11.07.2024
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, 11.07.2024
im Auftrag

Dezernate II und III
mit der Bitte um Kenntnisnahme
Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock